Oktober 2013
www.fkwverlag.com
24. Jahrgang

warsteiner

Belecke • Mülheim • Waldhausen • Sichtigvor • Allagen • Niederbergheim • Hirschberg • Suttrop • Rüthen

Warsteiner Herbst noch attraktiver

Spektakulärste Zeit des Jahres

Im Herbst kommt die „wilde" Zeit

Aktuelle Trends für Herbst und Winter

erscheint monatlich • kostenlos!

Erstkassig.

Gesundheitsleistungen, mit denen Sie immer vorne liegen.

knappschaft.de | 08000 200501 (kostenfrei)
und hier vor Ort am Heinrich-Cordes-Platz 4,
57368 Lennestadt

Weiterhin ohne Zusatzbeitrag!

Als Erfinder der Krankenkasse bieten wir unseren Kunden nicht nur umfangreiche Leistungen, servicestarke Betreuung und faire Konditionen. Wir belohnen Sie auch mit einem großzügigen Bonusprogramm, wenn Sie selbst für Ihre Gesundheit aktiv sind. Willkommen bei den Erfindern der Krankenkasse!

KNAPPSCHAFT
DIE ERFINDER DER KRANKENKASSE

IMPRESSUM

warsteiner

24. Jahrgang, erscheint bei:
F.K.W. – Fachverlag für Kommunikation und Werbung GmbH
Nelmannwall 4 | 59494 Soest
Tel: 02921 – 36090
Fax: 02921 – 360929
Email: info@fkwverlag.com

Herausgeber: R. Deparade
Druck: Senefelder Misset
Erscheinung: monatlich
Verbreitungsgebiet: Raum Warstein - Haushaltsverteilung und über 70 Auslagestellen.
Erfüllungsort: Soest. Abdruck von Veranstaltungshinweisen kostenlos, jedoch ohne Gewähr. Für unverlangt eingeschickte Manuskripte und Fotos wird keine Haftung übernommen. Von uns gestaltete Anzeigen sind urheberrechtlich geschützt und dürfen nur mit unserer ausdrücklichen schriftlichen Genehmigung weiterverwendet werden.

Auflage: 13.500

Titel: Der Brauerumzug soll am 20. Oktober stattfinden.

Liebe Leserinnen und Leser,

wussten Sie vor einigen Wochen, was Legionellen sind und was sie anrichten können? Wahrscheinlich nicht so genau. Doch inzwischen sind wir klüger. Obwohl es ein Wissen ist, das wir nicht unbedingt gebraucht hätten. Seit dem Legionellen-Ausbruch gab es in Warstein und Umgebung kaum ein anderes Thema.

Und die Aufmerksamkeit ging noch weit über die Stadt- und Kreisgrenzen hinaus. Zunächst die Absage der Montgolfiade und dann die Reisewarnung des Kreises Soest sorgten auch überregional für großes Interesse. Warstein wurde plötzlich von Journalisten und Reportern aufgesucht, die den Ort zuvor bestenfalls durch die Brauerei kannten. Nun waren sie auf der Suche nach ihrer Geschichte. Einigen Journalisten ging es um Aufklärung und Wahrheit, andere wollten nur die Sensations-Story, zeichneten das Bild einer Geisterstadt. Als ob Pest oder Cholera über die Bewohner ausgebrochen wären.

Doch so war es nicht. Auch wenn es bedauerlich viele Erkrankungen und leider auch zwei Todesfälle gegeben hat. Legionellen sind nicht ansteckend, die Bewohner Warsteins wurden nicht in Quarantäne gesteckt. Doch eine Reisewarnung, so wie für Warstein, lässt aufhorchen. Man mag über den Sinn dieser Reisewarnung streiten. Bei den Unruhen in Ägypten wurde jedoch nur eine Reisewarnung für bestimmte Regionen des Landes ausgesprochen. In die beliebten Urlaubsregionen durfte man durchaus reisen. Da sei die Frage erlaubt, ob hier die Verhältnismäßigkeiten noch stimmen?

Warstein ist auf diese Weise jedenfalls zu ungewollter Popularität gekommen. Und auch wenn schon längst keine Legionelle mehr an der Wäster gefunden wurden, werden die Folgen für die Warsteiner noch länger spürbar sein.

Einen sonnigen Oktober wünscht dennoch das Team vom WARSTEINER.

„Da wohne ich gern!"
BWG
Dusternweg 17
59557 Lippstadt
Tel.: 02941 / 2811-0
www.bwg-lippstadt.de
Bau- und Wohnungsgenossenschaft Lippstadt eG

Tief- und Straßenbau
Grasbeinter
Tiefbau GmbH
Wiebusch 99 • 59581 Warstein
Tel. (0 29 02) 7 53 93 • Fax (0 29 02) 7 11 37
info@grasbeinter-tiefbau.de

Herbstzeit...
...Saunazeit
ALLWETTER BAD+SAUNA

wtg Fabrikverkauf
Sonnenschutz Maßanfertigungen
Vertikallamellen und Plissee-Systeme
Bettwäsche, Spannbetttücher, Raffrollos, Schlaufenvorhänge, Dekorationsstoffe, Kissen Bettdecken/Inletts, Bastelstoffe, Handtücher usw.
Freitag: 14:00-18:00 Uhr, Samstag: 9:00-13:00 Uhr
wtg / Franz-Kleine-Str. 21-25 / 33154 Salzkotten
(Gewerbegebiet: Im Berglar) Internet: http://www.wtg.de

Jetzt schon der neue *Nulltarif!

Die neuen *Nulltarif-Hörgeräte beinhalten jetzt schon bei uns:

- Störschallunterdrückung für gutes Verstehen
- Vier Kanäle für guten Klang
- Rückkopplungsunterdrückung
- aktuelle Digitaltechnik
- drei Hörprogramme für mehr Flexibilität
- Wir beraten Sie gerne

Besuchen Sie uns auch zum kostenlosen Hörtest!

Bock Hörgeräte

Hauptstraße 57
59581 Warstein

Tel. 02902 2622
Fax 02902 57590

Öffnungszeiten:
Mo. bis Fr.
08:30 - 12:30 Uhr;
14:30 - 18:00 Uhr

Samstag
08:30 - 12:30 Uhr

*Gilt bei Vorlage einer ohrenfachärztlichen Verordnung. Die gesetzliche Zuzahlung beträgt pro Hörgerät 10,- €. Privatpreis Nulltarif-Angebot 784,94 €.

Interview mit Hörgeräteakustiker-Meister Kurt-Jürgen Bock

Gesetzlich Krankenversicherte erhalten ab dem 1. November einen höheren Zuschuss zu Hörgeräten. Der Festbetrag steigt von derzeit 421, 28 auf 784,94 Euro. Wir sprachen mit dem Warsteiner Hörgeräteakustiker-Meister Kurt-Jürgen Bock über die weiteren Vorteile für Hörgeschädigte.

Herr Bock, nicht nur der Festbetrag steigt auf ca. 785 Euro, sondern auch die technischen Anforderungen, die Hörgeräte erfüllen müssen, wurden festgelegt. Wie sehen diese Anforderungen aus?

Kurt-Jürgen Bock: Die technische Entwicklung bei Hörgeräten geht natürlich immer weiter. Sie werden immer kleiner und immer leistungsstärker. Die Hörgeräte müssen gewährleisten, dass die Hörgeschädigten wieder möglichst nah an natürliches Hören herangeführt werden. In Gesprächen aber auch in geräuschvoller Umgebung muss Sprache möglichst klar verstanden werden. Das richtet sich aber auch immer nach den individuellen audiologischen Gegebenheiten des Betroffenen.

Hörgeschädigte erhalten also einen Zuschuss zu einem modernen, technisch einwandfreien Hörgerät?

Das war bisher auch schon so. Aber technische Neuerungen bei Hörgeräten waren im alten Festbetrag noch nicht berücksichtig. Das hat sich jetzt geändert.

Die Nachsorge wird künftig gesondert vergütet. Was ist unter Nachsorge zu verstehen?

Der Preis beinhaltet die Nachjustierung und Nachbetreuung für einen Zeitraum von fünf bis sechs Jahren nach Erwerb des Hörgeräts. Danach hat der Hörgeschädigte in der Regel Anspruch auf ein neues Hörgerät, das dann eben auch wieder dem modernsten Stand entspricht.

Bekommt jeder gesetzlich Krankenversicherte den Zuschuss von 785 Euro automatisch?

Nicht alle Krankenkassen zahlen automatisch den gesetzlich festgelegten Festbetrag. Ein Beispiel: Der alte Festbetrag lag bei 421,28 Euro; die Krankenkassen zahlten aber oft nur 360 Euro. Denn der Festbetrag wird vom Gesetzgeber definiert und bundesweit können die Zuschüsse der Krankenkassen davon abweichen. Damit müssen wir auch jetzt leider rechnen. Wir bemühen uns aber seit über 40 Jahren um bestmögliche Transparenz gegenüber unseren Kunden.

Sollen Hörgeschädigte denn jetzt bis zum 1. November warten, bis sie sich ein Hörgerät anschaffen?

Nein. Wir haben uns schon auf die neue Situation eingestellt und können sofort mit der Hörgeräteanpassung beginnen. Wichtig ist auch die Einbeziehung des Hals-Nasen-Ohrenarztes.

Noch eine abschließende Frage: Wie froh sind Sie, dass die Reisewarnung für Warstein inzwischen aufgehoben wurde?

Natürlich bin ich sehr erleichtert. Das war für uns alle keine einfache Zeit. Jetzt herrscht endlich Klarheit und jeder kann ohne Bedenken nach Warstein kommen.

(v.l.)Hörgeräte-Akustiker-Meisterin Natascha Winkler, Hörgeräte-Akustiker-Meisterin Stephanie Hanses, Schirmherr Heiner Lauterbach, Hörgeräte-Akustiker-Meister und staatl. gepr. Augenoptiker und Augenoptiker-Meister Kurt-Jürgen Bock zur Übergabe der Auszeichnung Top Akustiker 2013/14.

Warsteiner Herbst soll noch attraktiver werden

Programm wird weiter ausgebaut - 18. bis 21. Oktober

Der Warsteiner Herbst findet statt. Davon ist zu 99,9 Prozent auszugehen. Denn wenn das traditionelle Fest, das seit rund 400 Jahren gefeiert wird, vom 18. bis 21. Oktober über die Bühne geht, dürfte das Thema Legionellen wohl keine Rolle mehr spielen.

So kann es wieder werden: Kaiserwetter und viele Zuschauer beim Brauerumzug am verkaufsoffenen Sonntag.

Davon ist auch Christoph Schmitt-Nüse, Vorsitzender der Warsteiner Verkehrs- und Gewerbevereins, überzeugt. „Wenn uns der Himmel nicht auf den Kopf fällt, findet der Warsteiner Herbst statt.“ Daher laufen die Planungen auch auf Hochtouren. Dabei soll nach der gelungenen Premiere der Nachfolgerveranstaltung der Warsteiner Herbstkirmes im Vorjahr an dem Konzept festgehalten und gleichzeitig noch an einigen Punkten gefeilt werden. „Wir wollen beispielsweise die Jugendlichen stärker ansprechen und arbeiten an entsprechenden Programmpunkten“, sagt Christoph Schmitt-Nüse. Ebenso soll auch das Bühnenprogramm erweitert und mehr Live-Musik geboten werden.

Wie aus Kirmes-Zeiten gewohnt, wird der Warsteiner Herbst am Freitag, 18. Oktober, eröffnet. Zu den Höhepunkten am Samstag zählt sicher die Brauertaufe, die auf der Bühne auf dem Marktplatz stattfinden soll.

Geplant ist auch wieder der große Brauerumzug am verkaufsoffenen Sonntag, 20. Oktober. Der ist die perfekte Ergänzung zu den geöffneten Geschäften, die von 13 bis 18 Uhr wieder mit speziellen Rabatt-Aktionen locken. Der rote Teppich wird also wieder für die Kunden ausgerollt. Außerdem gibt es am Sonntag und auch am Montag wieder den beliebten Krammarkt. Der wird am Montagmorgen auch wieder vom Auftritt des Senioren-Orchesters Soest begleitet.

Festes Ritual und immer ein Zuschauermagnet. Die Brauertaufe auf dem Marktplatz.

Weihnachtsfeier frühzeitig organisieren

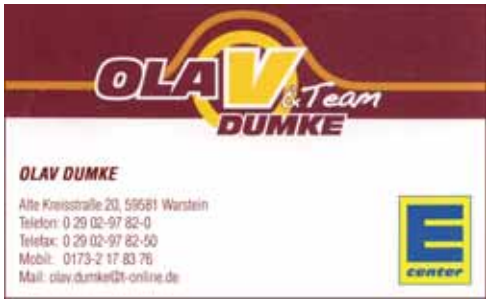
Lokalität rechtzeitig zum gewünschten Termin reservieren

Die Vorweihnachtszeit nähert sich mit Riesenschritten. Jetzt ist die Zeit für Betriebsfeiern, Weihnachtsfeiern und Treffen von Vereinen, Clubs und Organisationen. Allerdings sollten die Feiern rechtzeitig organisiert und auch die Lokalität gebucht werden.

Weihnachtsfeiern sollten frühzeitig organisiert werden. Sonst sind die besten Plätze eventuell schon weg. Foto: © CandyBox Images - Fotolia.com

Ohne Reservierung kann es in manchem Restaurant eng werden, wenn die Weihnachtsfeier an einem bestimmten Termin stattfinden soll. Denn bestimmte Termine sind immer besonders beliebt und daher auch schnell ausgebucht. Wer nicht frühzeitig an eine Reservierung denkt, kann die Weihnachtsfeier eventuell nicht im bevorzugten Lieblingsrestaurant verbringen, oder muss sie im schlimmsten Fall ausfallen lassen.

Grundsätzlich sollte für eine Weihnachtsfeier zunächst der passende Rahmen definiert werden. Ist eine gediegene Speisegaststätte die richtige Adresse oder soll es die Erlebnisgastronomie oder gar die Sterneküche sein? Geht es zum rustikalen Kollegen-Umtrunk an den Tresen oder ist Unterhaltung angesagt? Dann muss nicht nur eine Speisenfolge, sondern auch noch ein Programm zusammengestellt werden. Der Rat der Experten: Nicht zu lange warten, wer jetzt reserviert, kann seine Wünsche sicher meist realisieren.



Ideal für Firmenfeiern und Jubiläen – als schmackhaftes Geschenk, zum Dank für gute Arbeit, oder zum Jubiläum eines Geschäftspartners – mit einem Präsentkorb von Edeka Dumke liegen Sie immer goldrichtig. Ganz nach Wunsch sortiert und liebevoll angerichtet. Das freundliche Personal bei Edeka Dumke steht Ihnen beim Zusammenstellen gerne beratend zur Verfügung.

Anzeige

Das Hotel & Restaurant Luckai ist ideal für Familien- und Weihnachtsfeiern bis zu 120 Personen. Besonders beliebt sind die speziellen Weihnachtsfeierabende in der Adventszeit. Die Gäste werden dabei an der Feuerschale mit Glühwein und Punsch begrüßt. Anschließend wird ein großes Buffet mit Gerichten vom Wild, Schwein und Geflügel, Gemüsen, Salaten und toller Dessertauswahl eröffnet. Auch der Nikolaus kommt mit Geschenken vorbei. Reservieren Sie rechtzeitig Ihren Tisch! Besondere Wünsche werden gerne entgegen genommen.

Anzeige

Mit dem Herbst kommt die „wilde“ Zeit

„Wildschweinragout Burgunder Art“ passt in die Saison

Foto: Maggi-Kochstudio

Der beginnende Herbst ist die Zeit des Wildbrets: Traditionell ist die Jagd eröffnet und damit auch die Zeit, in denen in den Restaurants entsprechende Gerichte die Speisekarte zieren und der Handel von der Kühlauf Frischware umschwenkt.

Hirsch oder Reh, insbesondere auch die „Wildsau“ haben aber längst Saison über das ganze Jahr: Wer lieber zu Frischware greift, der sollte jetzt den Lieferanten oder das Restaurant seines Vertrauens aufsuchen. Denn die traditionelle Zeit für Wildgerichte bricht jetzt an. Vielleicht mundet Ihnen ja auch das „Wildschweinragout Burgunder Art“. Dafür benötigen Sie:

Zutaten:
- 2 Zwiebeln,
- 1 EL Sonnenblumenöl,
- 500 g Wildschweingulasch,
- 125 ml Rotwein,
- 1 Beutel Würzmischung Sauerbraten,
- 100 g Preiselbeeren aus dem Glas.

Zubereitung: Die Zwiebeln schälen und in Würfel schneiden. Dann in einem Topf Sonnenblumenöl heiß werden lassen und die Zwiebeln darin andünsten. Anschließend Wildschweingulasch dazugeben und anbraten. Dann 250 ml Wasser und Rotwein zugießen. Würzmischung Sauerbraten einrühren und aufkochen.

Zugedeckt bei geringer Wärmezufuhr zirka 45 Minuten schmoren. Dabei gelegentlich umrühren. Preiselbeeren unterrühren und servieren. Dazu schmecken Kartoffelknödel hervorragend.Als Getränk eignet sich ein prickelndes Mineralwasser aber natürlich auch ein trockener Roter. Guten Appetit.

Die spektakulärste Zeit des Jahres

Die Natur zeigt sich in ganzer Farbenpracht: Beste Pflanzzeit

Jetzt kommt die spektakulärste Zeit des Jahres: der Herbst. Noch einmal zeigt sich die Natur in ihrer ganzen Farbenpracht. An den Bäumen und Sträuchern in Gärten und Anlagen färben sich die Blätter von goldgelb bis feurig rot und auch die herbstlichen Blumenrabatten zeigen sich ein letztes Mal in opulentem Farbenspiel.

Im Herbst herrscht natürlich auch im Garten- und Landschaftsbau Hochbetrieb. In vielen Gärten arbeiten die Landschaftsgärtner bereits an den Vorbereitungen für den Winter, reinigen Teiche, stecken Blumenzwiebeln für das Frühjahr oder bepflanzen gleich ganze Gärten neu. Wenn sich das Grün verabschiedet und langsam wieder in die Gehölze zurückzieht, werden nämlich die Schwachstellen im Garten sichtbar: wackelige Wegeplatten, Stauden, die unansehnlich geworden sind und ausgetauscht werden müssten, der Rasen, der eine auffrischende Pflegekur bräuchte.

Nicht nur die Streuobstwiese bietet ein schönes Herbstmotiv. Foto: djd/Feucht Obsttechnik GmbH

Der Herbst ist die beste Pflanzzeit und so nutzen viele Gartenbesitzer diese Zeit für eine umfangreiche Schönheitskur und lassen Gartenbereiche neu gestalten. „Drei Dinge sind es, die für einen schönen Garten wichtig sind: ein guter Plan, die gekonnte Umsetzung und Geduld. Denn ein (Traum-)Garten entsteht nicht über Nacht“, weiß Landschaftsgärtner Erich Hiller, Vizepräsident des Bundesverbandes Garten-, Landschafts- und Sportplatzbau e. V. (BGL).

Wenn erst einmal das Grundkonzept steht, die großen Gehölze gepflanzt und die Wege beziehungsweise Sitzplätze angelegt sind, können später immer noch Feinheiten hinzugefügt oder verändert werden. „Es lassen sich aber auch bereits eingewachsene Gärten noch im Stil ändern“, erklärt Landschaftsgärtner Hiller. „Dazu gehört zwar manchmal auch etwas Mut der Gartenbesitzer. Wenn dann aber das zuweilen bunte Sammelsurium an Pflanzen, Sträuchern und Bäumen gelichtet und der Garten mit neuem Konzept gestaltet ist, lernen manche Gartenbesitzer ihr Freiluftzimmer ganz neu zu schätzen.“

Gut ist es, wenn Gartenbesitzer sich bereits im Vorfeld einige Gedanken gemacht haben, beispielsweise sich fragen, wie sie in der Vergangenheit den Garten genutzt haben, ob Duft im Garten Einzug halten soll oder eine bestimmte Blütenfarbe.

Wer Veränderungen in seinem Garten plant, muss nicht zwangsläufig gleich alles neu umgestalten. Es lohnt sich aber, auch kleine und sinnvolle Veränderungen mit dem Profi zu besprechen: Wenn z.B. ein Weg neu gepflastert werden soll, weil er uneben geworden ist, ist es kaum Mehraufwand, gleichzeitig Wasser- und Stromleitungen unter dem Weg zu verlegen, um so später die Gartenpflege zu erleichtern.

Carsten Feldhaus
Schöne Wohngärten
Unsere Gärten bieten Freiraum zum Wohnen
Fachbetrieb im Garten- Landschaftsbau
Anröchte-Altenmelrich • Fon: 02947/1095
Mail: Feldhaus_Wohngaerten@web.de • www.schoene-wohngaerten.de

Kewel Baumschulen
Schöne Pflanzen für Ihren Garten
Bitte sehen Sie sich unsere Kulturen an.
Ein Besuch lohnt sich!
• Obstbäume • Beerensträucher
• Rosen • kräftige Blütensträucher
• Nadelgehölze • Stauden
Meschede-Wennemen (an der B7) • Tel. (0 29 03) 71 48
www.kewel-baumschulen.de

steinmetzrisse.de

GRABMALE
H. Weber GmbH
Natursteinwerk Möhnetal
St.-Georg-Straße 4 • 59581 Warstein-Sichtigvor
Telefon 0 29 25 / 97 02-0 • info@naturstein-weber.de

Kreativer Grabschmuck für Herbst und Winter

Gräber zu Gedenktagen schmücken

„Und in der goldenen Herbsteszeit leuchtet’s wieder weit und breit“, heißt es in Theodor Fontanes berühmtem „Herr von Ribbek“-Gedicht. Der Herbst verzaubert mit seiner verschwenderischen Farbpracht auch die Friedhöfe. Hier verwandeln die Friedhofsgärtner jetzt so manches Grab in ein kleines Kunstwerk.

Im Herbst und besonders in den Wochen vor den Totengedenktagen Allerheiligen, Allerseelen und Totensonntag zeigen die Friedhofsgärtner die ganze Bandbreite ihrer Kreativität. So kombinieren sie etwa Blattschmuckpflanzen wie Silberblatt und Purpurglöckchen mit Heidegewächsen und Ziergräsern; sie schmücken die Gräber mit kunstvoll gefertigten Grabschalen und Gestecken und setzen mit natürlichen Materialien wie Steinen, Holz oder Tannenzapfen zusätzliche Akzente.

Die Erinnerung an die Verstorbenen wird in der dunklen Jahreszeit auch durch ein ewiges Licht lebendig gehalten. Rote und weiße Kerzen leuchten zu dieser Jahreszeit verstärkt auf vielen Friedhöfen. Mit dem Entzünden der Grablichte wird ein wichtiger Teil zur Trauerarbeit geleistet. Der Moment des bewussten Innehaltens und Gedenkens bewahrt die Erinnerung an den geliebten Menschen und führt so dazu, dass der Schmerz über den Verlust allmählich weicht und Raum für die Erinnerung an schöne, gemeinsame Zeiten lässt.

Der goldene Herbst auf dem Friedhof endet in der zweiten Novemberhälfte, wenn die Spätblüher auf dem Grab von der Winterabdeckung und Gestecken abgelöst werden.

Vor den Gedenktagen werden die Gräber liebevoll geschmückt. Foto: Bund deutscher Friedhofsgärtner, Bonn.

www.ergotherapie-warstein.de
Ergotherapie Praxis
Karin Sommer
staatl. anerkannte Ergotherapeutin
Sensorische Integrationstherapeutin
Entwicklungsförderung und Rehabilitation
Lernförderung
Domring 3 · 59581 Warstein Tel./Fax 02902/978104 E-Mail: ergo-sommer@t-online.de

Häusliche Pflege
Häusliche Krankenpflege - Von allen Kassen zugelassen!
ZAP
ZENTRUM AMBULANTER PFLEGE
Untere Steinpforte 30 a
59602 Rüthen-Kallenhardt
Tel. 0 29 02 / 20 50
Fax 0 29 02 / 20 70
Internet: www.zap-ruethen.de
E-Mail: info@zap-ruethen.de
24 h - Wir sind immer für Sie da!
Info - zum Nulltarif 08 00 / 0 85 61 85

LWL-Pflegezentrum Warstein
Stationäre Pflege ■ Kurzzeitpflege ■ Tagespflege
Hier bin ich Mensch.
Unsere Tagespflege
Entlastung erhalten pflegende Angehörige durch unser Angebot der Tagespflege. In den gemütlichen Räumen einer Jugendstilvilla inmitten des weitläufigen LWL-Parkgeländes erleben die Gäste Gemeinschaft und eine sinnvolle Tagesstruktur.
Gerne stellen wir Ihnen unsere Einrichtung unverbindlich vor.
LWL-Pflegezentrum Warstein
Leitung des Pflegezentrums: Kunigunde Hundt
Lindenstraße 4a · 59581 Warstein
Tel.: 02902 82-4000 · Fax: 02902 82-4009
Internet: www.lwl-pflegezentrum-warstein.de
LWL

Ergotherapie Warstein
Entwicklungsförderung und Rehabilitation!
info@ergotherapie-warstein.net
Dietmar Mies
Hauptstr. 71
59518 Warstein
Tel: 0 29 02 / 91 03 45
www.ergotherapie-warstein.net

Rüllishop
Kinder-second-hand-Boutique
Umstandsmoden und neue Artikel
Rüllweg 13 Warstein www.ruellishop.de Tel. 02902 4275

Fitnesskur in der Kfz-Werkstatt

Auto auf Straßenverhältnisse im Herbst und Winter vorbereiten

Spezialgummis sorgen bei Winterreifen für gute Bodenhaftung auch bei schwierigen Straßenverhältnissen. Foto: djd/ Continental

Spätestens im Oktober wird es Zeit, das Auto auf die kalten Tage vorzubereiten. Empfehlenswert ist jetzt eine Fitnesskur in der Kfz-Meisterwerkstatt. Der Fachmann weiß, worauf es ankommt, damit der Pkw und seine Insassen gut durch die kalte Jahreszeit kommen.

Für gute Aussichten bei Schmuddelwetter müssen zum Beispiel die Scheibenwischer kontrolliert werden. Wischerblätter, die nicht mehr bestens in Schuss sind, werden ausgemustert und ersetzt. Das Wischwasser benötigt jetzt wieder Frostschutz. Denn schon die ersten Nachtfröste können die Düsen verstopfen, sodass sich gefährlicher Schmierfilm auf der Frontscheibe bilden kann. Gemessen und gegebenenfalls ersetzt werden muss auch der Frostschutz des Kühlwassers, damit dem Motor in Frostnächten nichts passieren kann.

Die Beleuchtung des Kraftfahrzeugs spielt besonders an den kalten, trüben Herbst- und Wintertagen eine Hauptrolle, wenn es um die Sicherheit im Straßenverkehr geht. Als Beitrag zur Sicherheit führt das Deutsche Kraftfahrzeuggewerbe auch 2013 wieder einen kostenlosen Lichttest durch. Geprüft werden im Rahmen des Lichttests alle Funktionen der Beleuchtungsanlage. Dazu gehört die korrekte Funktion aller Beleuchtungsteile, von den Scheinwerfern über die Schlussleuchten und Bremsleuchten, die Blinker und die Warnblinkanlage bis zur Nebelschlussleuchte. Falls vorhanden, kommen auch Nebel-, Such- oder andere Scheinwerfer auf den Prüfstand. Bei den Frontscheinwerfern werden auch die Höheneinstellung sowie die Leuchtweitenregulierung kontrolliert.

Die Stoßdämpfer des Autos sind nicht nur für die Bequemlichkeit des Fahrers und der Insassen verantwortlich, sondern mehr noch für deren Sicherheit. Denn nur wenn die „Beine des Autos“ voll funktionsbereit und leistungsfähig sind, können sie sicherstellen, dass der Kontakt zwischen Pkw und Fahrbahn optimal ist. Und nur dann können Assistenzsysteme wie Anti-Blockier-System (ABS), elektronische Stabilitätskontrolle (ESP) oder Antriebsschlupfregelung (ASR) ihre Wirkung voll entfalten. Empfehlenswert ist eine professionelle Untersuchung in der Kfz-Meisterwerkstatt bei Neuwagen nach etwa 60.000, bei älteren Fahrzeugen alle 20.000 Kilometer.

Wer sich nicht von der kalten Jahreszeit überrumpeln lassen möchte, sollte vorsorgen - mit dem Umstieg auf Winterreifen. Die Spezialgummis sorgen für gute Bodenhaftung auch bei schwierigen, winterlichen Straßenverhältnissen. Schon bei Außentemperaturen von weniger als 7 Grad bieten Winterreifen mehr Grip als Sommermodelle. Daher sollten die Reifen rechtzeitig gewechselt werden. Denn Bodenfrost ist auch im Herbst keine Seltenheit – besonders in den Morgen- und Abendstunden.

Als Vorbereitung auf die kalten Tage ist eine Fitnesskur in der Kfz-Meisterwerkstatt empfehlenswert. Foto: djd/ProMotor

Wer sich zudem noch effizienter auf die schwierigen Straßenverhältnisse einstellen möchte, kann an einem Fahrsicherheitstraining teilnehmen. Dabei werden die Autofahrer gezielt auf gefährliche Situationen vorbereitet, die täglich im Straßenverkehr lauern können. Sie lernen z.B. richtiges Bremsen und Beschleunigen auf glatten Straßen. Sicherheitstraining hat sich nicht nur bei Fahranfängern bewährt.

Das Deutsche Kraftfahrzeuggewerbe führt auch 2013 wieder einen kostenlosen Lichttest durch. Foto: djd/ ProMotor/Hella

auto reparatur
Rosier Autoservice
Winterreifen!
gut und günstig
Tel. 02902 / 978474
Industriepark Belecke-Nord • Friedrich-Herkort-Str. 4

Autosattlerei
Meisterbetrieb seit über 50 Jahren
Christian Berlik
Ihr Spezialist für
• Cabrioverdecke und Montagen
• Boots- und PKW-Ausstattungen aus Leder, Kunstleder oder Stoff
• Bootsverdecke und Persenninge
• Motorradsitzbänke und Treckersitze
• Markisen, Sonnensegel, Pavilions
• LKW-, Anhänger- und Poolplanen
Tonhüttenweg 12 • 59557 Lippstadt
Tel. 0 29 41 / 35 79 • www.autosattlerei-berlik.de

RK-Autowelt
RK Autowelt Belda GmbH
Lanfer 65 • Warstein-Belecke
✆ 0 29 02 - 80 810

Ingenieurbüro Plänker
Vertragspartner der GTÜ
Am Anger 10 • 59872 Meschede
Tel. (02903) 97880 • Fax 978833
www.ing-plaenker.de • info@ing-plaenker.de
Sachverständige für das Kraftfahrzeugwesen, Kraftfahrzeugschäden und Kraftfahrzeugbewertungen • Beratung bei behindertengerechten Umbauten

BUDDE AUTOMOBILE
Budde Automobile GmbH
Industriepark W.-Belecke (Nord)
Friedrich-Herkort-Straße 5
59581 Warstein-Belecke
Tel. 02902 9780-0
www.budde-automobile.de
EU-Neuwagen bis zu 30% unter UVP
Jahres- und Gebrauchtwagen
Lagerfahrzeuge & Wunschbestellungen
Markenunabhängige Beratung
Inzahlungnahme von Gebrauchtwagen

Jetzt zum Winter-Check!
-Machen Sie Ihr Auto fit für die Kälte-
• Reparaturen aller Fabrikate
• Haupt-/Abgasuntersuchung
• Moderne Fahrzeugdiagnose
• Klimaservice
• Achsvermessung
• Unfallinstandsetzung
Meisterbetrieb KFZ
Siegfried LEHNEN
Möhnestraße 74 • 59581 Warstein-Mülheim • Telefon 02925 / 4132

Sommerfeld's Autowelt Belecke
Ihre Zufriedenheit ist unser Ziel
Kfz-Meisterbetrieb
Ihr Partner rund ums Auto
Mit uns sicher durch Herbst und Winter!
Reifenwechsel & mehr!
Belecke, Lanfer 24
Telefon: 02902 / 75800

MEHRMARKEN CENTER
Jetzt bei uns:
Kostenloser Herbst-Winter-Check!
AUTOHAUS TILLMANN GmbH
www.tillmann.seat.de
SEAT
Vertragspartner EU-Neufahrzeuge
Walter-Rathenau-Ring 2-4
Industriepark Belecke Nord
59581 Warstein • Tel. (0 29 02) 97 86 80
Lindental 15 • Industriegebiet • 59602 Rüthen
Tel. (0 29 52) 9 70 80

Immobilien-Haus

Eigentumswohnung in Rüthen
Diese junge Eigentumswohnung liegt im 1.OG eines Mehrfamilienhauses. Die großzügige Raumaufteilung besteht aus 3 Zimmer, Küche, Bad und Abstellraum. Ein Westbalkon ist genauso vorhanden, wie ein privater Kellerraum und eine Garage. Freiwerdend: sofort • Baujahr: 1999 • Sonstiges: Garage • Käufercourtage: 4,00 %

Kaufpreis: 118.000,00-- €

Einfamilienhaus in Belecke
Diese exklusive Immobilie liegt auf einem wunderschön angelegten Gartengrundstück. Das Anwesen ist bereits aufgeteilt in zwei Eigentumswohnungen, Hauptwohnung 139 m² im EG und Einliegerwohnung 84 m² im OG. Der beheizte Wintergarten wurde 2001 errichtet. Weitere Gewerke wurden 2004 erneuert: Kunststofffenster, Bäder, Türen und geschlossenes Kaminsystem im EG. Weitere Ausstattungsdetails: Sonnenterrasse, 3 innenliegende Garagen, Fußbodenheizung und Einbauküchen. Grundstück: 1.094 m² • Freiwerdend: nach Absprache • Baujahr: 1985 • Wohnfläche: EG 139 m² OG 84 m² • Sonstiges: Wintergarten • Käufercourtage: 4,00 %

Kaufpreis: 376.000,-- €

Einfamilienhaus in Anröchte-Kliewe
In einer ruhigen Seitenstraße liegt dieses junge Einfamilienhaus. Die Wohnfläche verteilt sich auf zwei Ebenen. EG: Wohn-Esszimmer, Küche und Gäste-WC. OG: vier Schlafzimmer und Bad. Die Immobilie ist voll unterkellert und steht auf einem Garten- und Wiesengrundstück. Die angrenzende Garage ist auch von Haus aus zu betreten. Grundstück: 443 m² • Freiwerdend: nach Absprache • Baujahr: 2001 • Wohnfläche: 120 m² • Sonstiges: Garage • Käufercourtage: 4,00 %

Kaufpreis: 172.000,-- €

Doppelhaushälfte in Suttrop
Hübsche Doppelhaushälfte mit schönem Gartenstück. Die Wohnfläche verteilt sich auf zwei Ebenen. Raumaufteilung: Wohnen, Essen, Küche, 2 Schlafzimmer, Bad u. Gäste-WC. Die Immobilie ist unterkellert und ein PKW-Stellplatz ist auch vorhanden. Grundstück: 581 m² • Freiwerdend: nach Absprache • Baujahr: 1905 • Wohnfläche: 107 m² • Sonstiges: Garten • Käufercourtage: 4,00 %

Kaufpreis: 65.000,-- €

Einfamlienhaus in Warstein
Dieser schöne Winkelbungalow steht im Warsteiner Westen. Ein großzügiges Garten- und Wiesengrundstück gehört ebenfalls dazu. Wohndiele mit Kamin sind genauso vorhanden wie Wintergarten, Terasse, Balkon und reichlich Platz für alle. Vollkeller, PKW-Garage und eine extra große Doppelgarage gehören auch dazu. Grundstück: 1.660 m² • Freiwerdend: nach Absprache • Baujahr: 1976 • Wohnfläche: 151 m² • Sonstiges: Garagen • Käufercourtage: 4,00 %

Kaufpreis: 199.000,-- €

Die maßgeschneiderte Finanzierung halten wir für Sie bereit. Unser Angebot finden Sie auch unter www.sparkasse-lippstadt.de

Zuständig für
den Raum Lippstadt
Immobilienberater Josef Speckenheuer
Tel. 0 29 41 / 75 72 36 · Fax 75 72 39
den Raum Warstein / Rüthen
Immobilienberater Heinz-Dieter Dilly
Tel. 0 29 02 / 97 50 222 · Fax 97 50 229
E-Mail: immo@sparkasse-lippstadt.de

SFI
Finanzdienste und Immobiliengesellschaft mbH
Ein Unternehmen der Sparkasse Lippstadt

Der Heizung einen Check gönnen

Oft wird Geld „verheizt“: Auch Austausch manchmal sinnvoll

Hätte ein Auto die gleichen Betriebszeiten wie der Heizkessel, würde es im Jahr etwa 100.000 Kilometer zurücklegen. Wie das Auto steckt auch die Heizungsanlage eine solche Beanspruchung nicht einfach weg: Verschleißerscheinungen, Defekte oder Fehlfunktionen schleichen sich ein. Unerkannt können die kleinen Mängel großen Schaden verursachen. Daher sollte die Anlage für Heizung und Warmwasserbereitung regelmäßig gewartet werden.

Wer eine veraltete Pumpe gegen eine moderne Hocheffizienzpumpe auswechselt, spart beim Stromverbrauch bis zu 90 Prozent Energie ein. Damit verringern sich die laufenden Kosten erheblich, auch Energieressourcen und die Umwelt werden geschont. Foto: djd/Wilo

Ständig wechselnde Betriebszustände, hohe Temperaturen im Brennraum, permanenter Druck für den Wasserumlauf. Kaum ein anderes Gerät im Haushalt wird mechanisch so stark beansprucht und ist so ausdauernd in Betrieb wie die Heizanlage. In kalten Wintern sind Heizkessel, Umwälzpumpe und Rohrleitungen bis zu 1.800 Stunden in Aktion. Diese Dauerbelastung bleibt nicht ohne Folgen für Elektronik und Material. Eine regelmäßige Inspektion für jede Heizanlage sollte daher Pflicht sein. Nur wer mindestens einmal pro Jahr vom Fachmann eine Wartung von Brenner, Kessel und Ventilen durchführen lässt, kann sicher sein, dass die Anlage optimal und zuverlässig ihren Dienst verrichtet.

Die beste Lösung für den regelmäßigen Heizungs-Check bieten Wartungsverträge. Darin vereinbaren Hausbesitzer mit ihrem SHK-Innungsfachbetrieb, in welchem Turnus und in welchem Umfang die Wartung der Heizung vorgenommen werden soll.

Viele Fachbetriebe bieten darüber hinaus kostengünstige Inspektionsverträge für moderne Heizungen an. Denn anders als bei alten Kesseln, Pumpen oder Ventilen ist bei neueren Anlagen der Reinigungsaufwand geringer. In diesem Fall genügt meist eine Sicht- und Funktionsprüfung der Geräte. Auch sonst können die Kosten für den jährlichen Check recht unterschiedlich ausfallen – je nach Gerätetyp, Alter der Anlage und Umfang der Inspektionsleistungen. Die Investition ist jedoch in jedem Fall gut angelegt. Denn ob mit der Anlage im wahrsten Sinne des Wortes Geld „verheizt“ wird, kann nur ein Fachmann feststellen.

Millimeterdünne Rußablagerungen im Brennerraum können den Wirkungsgrad der Heizung um sechs Prozent herabsetzen. Die Heizungswartung hilft jedoch nicht nur, Brennstoffkosten und Energie im Normalbetrieb zu sparen. Der rechtzeitige Austausch von Verschleißteilen beugt vor allem auch unerwarteten größeren Schäden vor. Denn Reparaturen während der Heizperiode sind schließlich nicht nur unangenehm, sondern auch wesentlich teurer als ein rechtzeitig installiertes Ersatzteil.

Rund 5,8 Millionen Ölheizungen gibt es laut aktueller Statistik des Schornsteinfegerhandwerks derzeit in Deutschland. Das Problem: Ein großer Teil davon ist mindestens 20 Jahre alt und verbraucht zu viel Energie. Mit einer Modernisierung ließen sich die Heizkosten deutlich reduzieren.Allein 600.000 Ölheizungen sind seit mindestens 30 Jahren in Betrieb und dringend erneuerungsbedürftig. Auch die 1,8 Millionen Anlagen, die zwischen 20 und 30 Jahre alt sind, haben ein austauschwürdiges Alter erreicht. „Moderne Brennwertgeräte nutzen im Gegensatz zu älterer Technik den Energiegehalt des Heizöls nahezu vollständig für die Wärmeerzeugung“, erklärt Prof. Christian Küchen, Geschäftsführer des Instituts für Wärme und Oeltechnik (IWO).

So reduzieren sie den Heizölverbrauch um bis zu 30 Prozent gegenüber veralteter Standardtechnik und um etwa zehn Prozent im Vergleich zu Niedertemperaturkesseln. Durch die Einbindung von Solarthermie lassen sich die Einsparungen sogar auf bis zu 40 Prozent erhöhen. (djd/pt).

D. Parpart
DACHDECKERMEISTER
Dieter Parpart
Erlenweg 38
Warstein-Mülheim
☎ 0 29 25 - 37 82
Telefax 0 29 25 - 81 82 71
E-Mail: Dieter.Parpart@t-online.de
STURMNOTDIENST
ASBESTSANIERUNG
DACHISOLIERUNGEN
NEUEINDECKUNGEN
SCHIEFERARBEITEN
SOLARANLAGEN

Feuchte Keller, Nasse Wände, Schimmel? Wir legen Häuser trocken! Mit Garantie!
Frank Schmidt
Bauservice GmbH
Beratung + Feuchtigkeitsanalyse!
Sanierung und Dichtheitsprüfung von Grundstücksentwässerungsleitungen
Ense, Tel. 02938/485467
E-Mail:innenausbau@gmx.de
Sachverständiger
Vermietung von Trockengeräten

FRANK BUSCH BEDACHUNGEN
DACHDECKERMEISTER
Dach- und Wandtechnik — Bauklempnerarbeiten
Schieferdächer — Metalldächer — Gründächer
Schützenstraße 24
59581 Warstein-Hirschberg
Tel. (0 29 02) 20 12
Fax (0 29 02) 20 38
www.busch-bedachungen.de
geprüfter Energieberater im Dachdeckerhandwerk!

Heizkosten reduzieren durch Sanierung und Modernisierung
Staatliche Zuschüsse erhalten für:
Energieberatung - Dachdämmung - Fassadendämmung
Fernsteraustausch - Heizungssanierung - Solar
Michael Naujokat
Friedrich-Harkort-Str. 2
59581 Warstein-Belecke
Telefon +49 (0)29029 12 218
Telefax +49 (0)29029 12 312
Mobil 0173/5224119
e.b.n@t-online.de
Energieberatung
Bautechnik
Naujokat
www.energie-warstein.de

RUSCHE
markilux TÜV geprüft
Kunststoffenster Haustüren Rolladen Sonnenschutz
Heinz-Walter Rusche
Rolladen-Jalousien-Kunststoffbaumeister
Terrassenweg 14a
Warstein-Allagen
Tel. 02925 / 4118
Fax 02925 / 800860

Fiege Umweltservice
Ihr Entsorgungsfachbetrieb im Kreis Soest
Containerdienst • Recycling • Schrotthandel
Tel.:02921-5858
www.fiegeumweltservice.de
Steinkuhler Weg 18 • Bad Sassendorf

... wenn's schön werden soll
TÜV-geprüfte zertifizierte Schimmelsanierung und Innendämmung
Raumgestaltung
Innen- und Außenanstriche
Bodenbeläge aller Art
Illusionsmalerei
Lackiertechniken
Steigerverleih
Masiak
Malerbetrieb Masiak UG | Schulstraße 2 | 59581 Warstein | Tel.: 02902 71954
Fax: 02902 911252 | Mobil: 0173 8041492 | Mail: post@maler-masiak.de
www.maler-masiak.de
www.facebook.com/MalerMasiak

So hättes es einige Reporter wohl gerne gesehen: Warsteins Straßen menschenleer. Doch das Leben nahm eigentlich seinen ganz normalen Lauf.

Realer Alptraum

Nach Legionellen: Umsätze eingebrochen, langfristige Folgen

„Wir sind hier alle der Meinung, dass wir einen Alptraum erleben", sagt Christoph Schmitt-Nüse. Der Vorsitzende des Warsteiner Verkehrs- und Gewerbevereins meint natürlich den Legionellen-Ausbruch und auch die vom Kreis Soest ausgesprochene Reisewarnung für die Stadt Warstein.

Denn die verhalf der Stadt Warstein zu einer ungewollten Popularität. Plötzlich war Warstein in allen Medien präsent. Überregionale Zeitungen, Radio und Fernsehen berichteten über Warstein. Einige versuchten, das Bild einer Geisterstadt zu zeichnen. Warstein wurde in einem Atemzug mit Krisenländern wie Ägypten oder Syrien genannt. So erlebte es Christoph Schmitt-Nüse bei einem Besuch in Berlin.

Doch komisch fand so etwas in Warstein schon lange keiner mehr. Das Bild, das in vielen Medien gezeichnet wurde, ließ den Eindruck entstehen, Warstein sei eine Stadt unter Quarantäne. Eine Stadt, in die keiner mehr rein kommt und auch keiner mehr raus darf. Was natürlich Quatsch war. Denn Legionellen sind keine Epidemie.

Doch bei vielen Menschen außerhalb Warsteins entstand fast genau dieser Eindruck. Zum Leidwesen aller Warsteiner. „Man hatte schon fast den Eindruck, dass die Menschen denken, wir hätten die Pest oder Cholera", sagt Christoph Schmitt-Nüse.

Nachdem seit fast 14 Tagen kein neuer Fall von Legionellen-Erkrankungen in Warstein bekannt wurde, ist für den Vorsitzenden des Gewerbevereins klar, dass wohl keine Gefahr besteht, sich in Warstein noch mit Legionellen zu infizieren. Doch das ungute Gefühl und die Unwissenheit bleiben. Wahrscheinlich noch länger. Und die Gewerbetreibenden in Warstein leiden darunter. Bei einigen Geschäften habe es Umsatzeinbrüche von bis zu 50 Prozent gegeben, so Christoph Schmitt-Nüse. Das sei natürlich auch eine Folge der Reisewarnung, die der Kreis Soest ausgesprochen hat. Schmitt-Nüse: „Ich glaube, der Kreis hat die Folgen dieser Maßnahme unterschätzt."

Zur Erinnerung: Im August brach eine mysteriöse Krankheitswelle in Warstein aus: Ursache: Legionellen. Bei Redaktionsschluss (18. September) waren 165 Menschen erkrankt, zwei Todesfälle waren zu beklagen. Allerdings lag der letzte Fall schon einige Tage zurück, so dass davon auszugehen ist, dass die Gefahr gebannt ist. Die zwischenzeitliche Reisewarnung des Kreises Soest führte bei den Warsteiner Gewerbetreibenden zu massiven Umsatzeinbußen, auch die Warsteiner Montgolfiade musste aus Sicherheitsgründen abgesagt werden.

Trio Wanderer eröffnet Konzerte-Reihe

Ensemble gastiert am 5. Oktober im Haus Kupferhammer

Die Kupferhammer-Konzerte gehen wieder los. Zum Auftakt gasiert am Samstag, 5. Oktober, um 19.30 Uhr das Trio Wanderer an der Wäster.

Das Trio Wanderer spielt am 5. Oktober im Haus Kupferhammer.

Das Trio Wanderer wurde 1987 gegründet und machte schnell international Karriere. Vincent Coq (Klavier), Jean-Marc Phillips-Varjabédian (Violine) und Raphael Pidoux (Violoncello) sind inzwischen in den großen Musikzentren der Welt zu Hause.

Das Ensemblie musizierte mit bekannten Musikerpersönlichkeiten und trat u.a. mit den Grazer Philharmonikern, der Philharmonie von Radio France oder dem Radiosymphonieorchester Berlin auf. In Warstein präsentiert das Trio Wanderer Stücke von Mozart, Schumann und Tschaikowsky.

Aktuelle Trends für Herbst und Winter

Verkaufsoffener Sonntag am 3. November in Belecke

Am verkaufsoffenen Sonntag öffnen in Belecke die Geschäfte von der Innenstadt bis zur Lanfer und sorgen für ein belebtes Zentrum.

November-Tristesse ist in Belecke nicht angesagt. Dafür sorgt schon der verkaufsoffene Sonntag am 3. November. Dann wird wieder richtig viel geboten. Dafür sorgen viele Geschäfte von der Lanfer bis zum Gewerbegebiet Nord, die von 13 bis 18 Uhr öffnen und natürlich die vielen Stände und Attraktionen in der Innenstadt.

Natürlich stimmt der verkaufsoffene Sonntag auch so richtig auf den Herbst, Winter und auch schon auf Weihnachten ein. Die neuen Herbst-Winter-Moden werden ebenso präsentiert wie die neuesten Elektro-Trends oder attraktive Reisen zum Jahreswechsel und Geschenkideen. Zudem zeigen die Floristen, wie sich die eigenen vier Wände in der Adventszeit festlich dekorieren lassen.

Die Kleinen kommen natürlich auch nicht zu kurz und können sich schon jetzt auf manche Attraktion freuen. An den zahlreichen Imbiss- und Getränkeständen ist für jeden Geschmack etwas geboten: Von Kräuterbonbons über Mandeln, Käse, Fisch und Bratwurst bis hin zu Hausmacher-Wurst oder frischem Brot aus dem Holzofen. Die Belecker Gastronomie hat natürlich auch geöffnet.

Und wem es an diesem verkaufsoffenen Novembersonntag zu kühl wird, der kann sich gleich mit wärmenden Mützen und Schals eindecken.

"Das Beste vom Besten!"
Baltikum Girls
Tel.: 02961/908044,
Handy: 0151/17518197
www.girls-haus19.de
täglich · ab 10 Uhr

Das Shopping-Center
unter freiem Himmel.

VERKAUFSOFFENER SONNTAG
von 13.00 – 18.00 Uhr geöffnet

34. Fresekenmarkt

04.–06. OKTOBER 2013

25 JAHRE WOCHENMARKT AM DOM!

Der traditionelle
ERNTEDANKMARKT
mit **MUSIK, KINDER-TRÖDELMARKT** und der
-KINDEROLYMPIADE
in der herbstlich
dekorierten
Innenstadt!

Alle Infos auf www.neheim.de twitter

neheim
Die Einkaufswelt

Sparkasse Arnsberg-Sundern

Das Örtliche
www.dasoertliche.de

VORWEG GEHEN
wfa wirtschaftsförderung arnsberg